

Die Aktionäre, die sich an der Generalversammlung beteiligen wollen, haben ihre Aktien (ohne Dividendenscheine) nebst einem doppelten Verzeichnis derselben spätestens zwei Tage vor dem Versammlungstage in den Vormittagsstunden von 9—12 Uhr bei der Direktion (Münchenhofgasse 2) zu deponieren oder Deposition bei einem Notar nachzuweisen. Das Duplikat des Verzeichnisses wird, mit dem Stempel der Gesellschaft und einem Vermerk über die Stimmzahl des betreffenden Aktionärs versehen, zurückgegeben und dient als Legitimation zum Eintritt in die Versammlung und als Nachweis des Umfangs der Stimmberechtigung.

Der Geschäftsbericht und die Bilanz pro 1908 liegen bei der Direktion (Münchenhofgasse 2) zur Einsicht der Aktionäre aus.
Königsberg, den 7. März 1909.

Der Aufsichtsrat
der Königsberger Hartung'schen Zeitung und Verlagsdruckerei,
Gesellschaft auf Aktien.

(gez.) Stadtrat a. D. Theodor Krohne.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 57 vom 8. März 1909.)

Germania, Aktiengesellschaft für Verlag und Druckerei in Berlin. — Die im § 30 unseres Statuts vorgesehene ordentliche Generalversammlung findet am Donnerstag, 1. April d. J., morgens 10 Uhr, im Bureau unserer Gesellschaft, Stralauer Straße Nr. 25, statt.

Tagesordnung:

1. Vorlegung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr.
2. Entlastung des Vorstands und des Aufsichtsrats.
3. Wahl von Revisoren zur Prüfung der Bilanz des laufenden Geschäftsjahres.
4. Neuwahl von Aufsichtsratsmitgliedern.
5. Übertragung von Aktien auf bestimmte Personen.
6. Anträge und Verschiedenes.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen zur Einsicht der Aktionäre in unserem Geschäftslokal, Stralauer Straße Nr. 25, aus.

Berlin, 6. März 1909.

Der Aufsichtsrat.

(gez.) P. P. Cahensly, Vorsitzender.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 57 vom 8. März 1909.)

Norwegische und dänische Literatur in amerikanischen Volksbibliotheken. — Der »Verein amerikanischer Bibliotheken« hat ein Verzeichnis über norwegische und dänische Literatur, die sich zur Anschaffung für Volksbibliotheken in den Vereinigten Staaten eignet, herausgegeben. Es umfaßt 300 Nummern und enthält auch eine Liste amerikanischer Buchhändler, die skandinavische Literatur in der Originalsprache führen. Das Verzeichnis ist von einem Norweger, cand. philos. Arne Kildal, Bibliothekar an der Library of Congress in Washington, ausgearbeitet. Ähnliche Sonderkataloge für Volksbibliotheken hat der Verein schon früher für deutsche, ungarische und französische Bücher herausgegeben.
(»Morgenbladet«, Christiania.)

Bibliographie des naturwissenschaftlichen Unterrichts in Amerika. — Bei der letzten Versammlung des geschäftsführenden Ausschusses der Amerikanischen Vereinigung von Lehrern der Naturwissenschaft wurde, wie die Zeitschrift »Science« mitteilt, beschlossen, einen Ausschuss zur Herstellung einer Bibliographie des naturwissenschaftlichen Unterrichts zu erwählen und zu dessen Obmann Professor Richard E. Dodge vom Teachers College (New York) zu ernennen. Diese Bibliographie soll Bücher, Zeitschriftenartikel, Abhandlungen in den Veröffentlichungen wissenschaftlicher Körperschaften mit Einschluß der fremdsprachlichen (nichtenglischen) Werke und Veröffentlichungen enthalten und so eine möglichst vollständige, durch Anmerkungen zum praktischen Gebrauch geeignet gemachte Liste aller Arbeiten geben, die im Laufe der letzten zehn Jahre über die Methodik des naturwissenschaftlichen Unterrichts an niederen, mittleren und höheren Schulen einschließlich der Universitäten erschienen sind. Zur besseren Bewältigung des großen Stoffgebietes sind Unterabteilungen geschaffen und hervorragenden Mitgliedern des Ausschusses zur Bearbeitung übertragen worden. Man nimmt an, daß die Listen

über diese einzelnen Abteilungen schon bald dem Obmann eingeliefert werden und daß der Druck und die Verteilung der Bibliographie gleichfalls in nicht ferner Zeit erfolgen wird.
(Nach: »Science«.)

*** Zur Verbesserung der Postverbindung Hamburg-Leipzig.** — Die »Leipziger Neuesten Nachrichten« veröffentlichen folgende Aufforderung zur Beteiligung an einer Versammlung zum Zweck der Verbesserung der in der Leipziger Geschäftswelt schwer empfundenen Mangelhaftigkeit der Postverbindung Hamburg-Leipzig. Sie lautet:

Schon seit Jahren ist vergeblich angestrebt worden, eine geeignetere Postverbindung zwischen Hamburg-Leipzig herzustellen, damit die Briefe ic. nicht wie bisher um 10¹/₂ Uhr, sondern mit der ersten Bestellung um 8 Uhr ausgetragen werden.

Abgesehen von größeren und kleineren Unannehmlichkeiten, die ein so spätes Eintreffen der Post im Geschäftsleben mit sich bringt, dürfte doch ein Hauptpunkt darin liegen, daß andere Großstädte, in welchen die Hamburger Post schon früh eintrifft, sowohl bei der Effektivierung der Ordres, als auch beim Verkauf und Einkauf von Waren den Leipziger Firmen gegenüber im Vorteil sind.

Daß hierzu die Leipziger Kaufmannschaft, die Industriellen, die Bank- und Buchhändler-Firmen sich nicht passiv verhalten haben, beweist die im vorigen Herbst von der Handelskammer gemachte, wohlbe gründete Eingabe an die Post- und Eisenbahn-Behörden. Aber leider hat auch diese Eingabe irgend welchen Erfolg nicht gezeitigt.

Der unterzeichnete Verein ladet nun alle Angehörigen der Leipziger Kaufmannschaft zu einer öffentlichen Protestversammlung zu Sonntag, den 14. März, vormittags 11¹/₂ Uhr, im Börsensaal (Lejesaal), Eingang Tröndlinring 2, Erdgeschoß, ergebenst ein.

Wir bitten dringend um zahlreiches Erscheinen; denn nur dann ist auf Erfolg zu rechnen.

Hochachtungsvoll

(gez.) Der Vorstand

des »Verein Leipziger Handelsvertreter. E. V.«

Die Einladung zu dieser Versammlung wird unterstützt von den Firmen: Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt. — Carl Andreas. — Gebrüder Augustin. — Bank für Handel und Industrie. — Bauer & Krause. — Carl Aug. Beder. — Julius Blüthner. — August Braune. — Breitkopf & Härtel. — J. F. Brems & Co. — F. A. Brodhäus. — Otto Buhlmann. — Eduard Büttner. — Credit- & Sparbank. — Deutsche Bank, Filiale Leipzig. — Dietrich & Braun. — Diez & Richter. — Adolf Engelhardt. — Wilhelm Felsche. — Fertsch & Simon. — Fischer & Franke. — Curt Georgi. — Gerhard & Hey. — Adolf Goldschmidt. — Hammer & Schmidt. — Heine & Co. — Hentschel & Pinkert. — Kluge & Poritsch. — Paul Knauer. — Knauth, Nachod & Kühne. — K. F. Koehler. — Krug & Mundt. — Curt Krause. — Georg Krüger. — Gebr. Lodde. — Bernhard Maurer. — Mech. Web. Auerhammer. — H. Liliensfeld & Co. — Mezner & Otto. — Meyer & Co. — Pelikan & Schindler. — Philipp Penin. — Pocher & Danker. — Richard Poetsch. — Aug. Polich. — E. G. Reiffig & Co. — Max Richter. — Röthing & Co. — Hermann Samson. — Reinhold Saupe. — Sachsenröder & Gottfried. — Säch. Wollgarnfabrik vorm. Tittel & Krüger. — E. Sachse & Co. — Ferd. Sernau. — E. W. Schessler. — J. Schneider & Co. — Heinrich Schomburgk. — Fritz Schulz jun. — A.-G. Schumann & Franke Nachf. — Ricardo Schwarz & Co. — Steigerwald & Kaiser. — B. G. Teubner. — Theuerkauf & Scheibner. — Trepte & Ferko Nachf. — Uhlmann & Co. — Vereinig. der Exporteure Sachsens u. Thüringens. — F. Voldmar. — J. J. Weber (Illustr. Jtg.). — J. G. Wappler. — Zeiß & Schnevoigt. — Zschiesche & Köder.

Verurteilung eines Bücherdiebes. Erfahrungen und Sicherheitsmaßregeln. (Vgl. Nr. 18, 42, 43, 54 d. Bl.) — Der Bücherdieb Auguste Breuil wurde, wie hier schon mitge-